Gemeinde Kleinmachnow Wahlperiode 2014-2019

Seite 1 von 6 Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.

Vors. des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales, Wolfgang Nieter

NIFDERSCHRIFT

über die 14. Beratung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 31.05.2016

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG

Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:47 Uhr

siehe Anwesenheitsliste Anwesenheit:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Ausschusssitzung und Begrüßung der Anwesenden durch den Ausschussvorsitzenden, Herrn Nieter.

Beschlussfähigkeit wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 3 Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses vom 19.04.2016

Es liegen keine schriftlichen oder mündlichen Einwände zur Niederschrift vor. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.04.2016 wird durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 4 Überprüfung der offenen Anfragen und Festlegungen

Es liegen keine offenen Anfragen und Festlegungen vor.

TOP 5 Vorträge

TOP 5.1 KUSO 002/16 Vortrag J.K.T. Kleinmachnow e.V., Herr Bernd Wilczek

Herr Nieter begrüßt Herr Wilczek vom J.K.T. Kleinmachnow e.V. und übergibt ihm das Wort.

Herr Wilczek bedankt sich für die Einladung und stellt sich kurz vor. Dieser Verein ist seit 2005 aktiv und setzt sich für Kinder- und Jugendinteressen ein.

Die ursprünglichen Aktivitäten des Vereins fanden im alten Heizhaus statt. Seither lagerte Equipment im Raiffeisenmarkt Kleinmachnow, aktuell im Meiereifeld 33.

Seite 2 von 6

In einer Präsentation stellt er die Idee eines Kinder- und Jugendbüros für Kleinmachnow vor und verdeutlicht dieses an Beispiel von Berlin Steglitz-Zehlendorf.

Im Meiereifeld steht ein Raum als möglicher Standort für ein Kinder- und Jugendbüro zur Verfügung. Um zu verdeutlichen, was man unter einem Kinder- und Jugendbüro versteht, hier ein Beispiel anhand von Berlin Steglitz-Zehlendorf.

Weitere Informationen in der Präsentation, siehe Anlage.

<u>Herr Nieter</u> bedankt sich bei Herrn Wilczek für die Vorstellung und die Diskussionsrunde.

An der <u>Frage- und Diskussionsrunde</u> beteiligten sich Frau Dettke, Frau Wirth, Herr Templin, Frau Heilmann, Herr Bültermann, Frau Schwarzkopf, Frau Konrad und Herr Nieter.

TOP 5.2 Vortrag zur Fertigstellung der Gebäude der Freien Waldorfschule Kleinmachnow e.V.

<u>Herr Nieter</u> begrüßt Frau Falbe, Geschäftsführerin der Freien Waldorfschule Kleinmachnow e.V. und übergibt ihr das Wort.

Frau Falbe bedankt sich für die Einladung und stellt sich kurz vor.

Sie stellt in einer Präsentation die bauliche Entwicklung des Schulcampus der Freien Waldorfschule vor. Die Einweihung des Neubaus ist im September 2016 geplant, der Einzug fand am gestrigen Tage statt.

Weitere Informationen in der Präsentation, siehe Anlage.

Herr Nieter bedankt sich für die ausführliche und interessante Präsentation.

An der <u>Frage- und Diskussionsrunde</u> beteiligten sich Herr Binneboese, Herr Singer, Frau Dettke und Herr Nieter.

TOP 6 Informationen und Mitteilungen der Verwaltung

TOP 6.1 Neueste Entwicklung der Prioritätenliste 2017 ff; Stand 08. April 2016 INFO 011/16 (wurde bereits am 14.04.2016 verteilt)

<u>Frau Braune</u> führt in die vorliegende Information ein. Sie erläutert, dass die Prioritäten 0-3 die mittelfristige Haushaltsplanung 2017 ff. darstellen und diese Maßnahmen bereits im aktuellen Haushalt berücksichtigt werden.

Weiterhin sind die Maßnahmen der Prioritäten 4-5 aufgeführt, diese sind noch nicht haushaltsrelevant.

In die Liste der zusätzlich aufgeführten Maßnahmen sind alle Wünsche der Fachbereiche und Fraktionen eingeflossen. Alle Beträge in der Prioritätenliste sind Grobschätzungen.

<u>Frau Konrad</u> ergänzt, dass die Anlagen der INFO 011/16 aus zwei Teilen bestehen. Der erste Teil ergibt sich aus den Seiten 1 bis 6, Prioritäten 0-3 und 4-5, der zweite Teil aus den Seiten 1 bis 4, Wünsche der Fachbereiche und Fraktionen. Als Grundlage zur Diskussion dient insbesondere der zweite Teil der Anlage. Diese Vorlage ist ein Entwurfspapier und wird von der Verwaltung fortwährend aktualisiert und überarbeitet.

Der Ausschuss regt an, die Verfahrensweise im Umgang mit der Prioritätenliste zu ändern.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Herr Templin, Frau Schwarzkopf, Herr Singer, Frau Heilmann, Frau Dettke, Frau Braune, Frau Konrad und Herr Binneboese.

TOP 6.2 Verschiedenes

Frau Konrad informiert über die aktuellen Zahlen der Einschulungen zum Schuljahr 2016/2017. Die Klassen werden nach aktuellem Stand wie folgt gebildet:

1.Klasse

Eigenherd-Schule: 2 Klassen Steinweg-Schule: 3 Klassen Grundschule Auf dem Seeberg: 2 Klassen

7.Klasse

Maxim-Gorki-Gesamtschule: 4 Klassen

11. Klasse

Maxim-Gorki-Gesamtschule: 3 Klassen

Des Weiteren informiert Frau Konrad über den aktuellen Stand des Konzeptes "Schulsozialarbeit" der Schulsozialarbeiter/-innen der Schulen. Dieses Konzept steht vor der Fertigstellung. Jedoch muss diese Thematik aufgrund personeller Veränderungen in der Grundschule Auf dem Seeberg und der Steinweg-Schule auf eine Ausschusssitzung nach der Sommerpause verschoben werden.

In der letzten Gemeindevertretung wurde die Drucksache "Eine Karte für junge Kleinmachnower" DS-Nr. 058/16 beschlossen. Diese wird nun weiter in der AG-Jugend bearbeitet. Des Weiteren bereitet die Verwaltung Drucksachen zum Thema Jugendbudget und "Bauwagen-Projekt vor.

Zur Anfrage aus der letzten Sitzung, wie viel die Gemeinde Kleinmachnow für die Genehmigung von Straßenfesten und Straßensperrungen für Dreharbeiten einnimmt, ermittelte der zuständige Fachbereich für 2015 einen Betrag von ca. 2.600 EUR.

Zum Thema der Anfrage von Herrn Singer zum Straßenverkehr, Verkehrsunfällen und Verkehrserziehung, gab es im April 2015 eine Information im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Ordnungsangelegenheiten (Fachinformation "Verkehrsunfallentwicklung der Gemeinde Kleinmachnow hier: Auswertezeitraum 2014 im Vergleich zum Vorjahr" UVO 002/15).

Aktuell liegen der Verwaltung Zahlen zu 2013/2014 vor:

Kinder und Jugendliche in der Altersgruppe bis 17 Jahren waren im Jahr 2013 an 13 Verkehrsunfällen beteiligt und 2014 an 16 Verkehrsunfällen. Verursacht wurden 6 Unfälle von Kindern und Jugendlichen in 2013 und 8 Unfälle von Kindern und Ju-

gendlichen im Jahr 2014. In den Grundschulen finden regelmäßige Veranstaltungen zum Thema Verkehrserziehung statt.

Zur Verkehrserziehung in kommunalen Kitas sollte im Werksausschuss des KITA-Verbundes nachgefragt werden.

Frau Weg<u>er</u> beantwortet eine Anfrage von Frau Heilmann aus einem der letzten Ausschüsse. Frau Heilmann bat um nähere Erläuterung zur Abrechnung der Vereinsförderung. Für das Jahr 2015 hatten 51 Vereine Anträge zur Vereinsförderung gestellt. Davon mussten 5 Vereine keine Abrechnung einreichen. 32 Vereine reichten ihre Abrechnung fristgerecht ein, weitere 10 bis zum Stichtag und 4 Vereine haben Stand 31.05.2016 noch keine Abrechnung vorgelegt.

Frau Konrad informiert über folgende Termine:

- Tag der offenen Tür im CARAT, 14.06.2016
- Sportabzeichen-Tour, 24.06.2016 auf dem Gelände der BBIS
- Kinosommer (Abstimmung der Filme läuft bis 17.06.2016), in Kleinmachnow 23.07. und 20.08.2016
- Schüler-Schach-Turnier, 04.06.2016
- Lange Nacht der Kultur, 11.06.2016
- Sommerkonzerte am 12.06., 10.07. und 21.08.2016

TOP 7 Beschlussvorlagen und Anträge

TOP 7.1 KulturGenossenschaft Neue Kammerspiele - zusätzlicher Finanzbedarf zur Erfüllung von Brandschutzbestimmungen

DS-Nr. 043/16

1. Zur Fertigstellung der erforderlichen Brandschutzmaßnahmen im Gebäude Karl-Marx-Str. 18, 14532 Kleinmachnow, werden der KulturGenossenschaft Neue Kammerspiele eG zusätzliche finanzielle Mittel in Höhe von 30.000 EUR als zweckgebundene Zuwendung außerplanmäßig für das Haushaltsjahr 2016 zur Verfügung gestellt. 2. Die Mittel werden der Deckungsreserve entnommen.

Anlagen:

- 1. Antrag auf Aufstockung der Mittel vom 29.03.2016
- Prüfbericht zur Prüfung des Brandschutznachweises vom 30.05.2014
- 3. Überwachungsbericht zum Brandschutznachweis vom 26.11.2015
- 4. Bescheinigung über die Prüfung einer Brandmeldeanlage vom 05.11.2015

Frau Weger stellt die vorliegende Drucksache vor und bittet den Ausschuss um Zustimmung. Durch einen Prüfingenieur wurde festgestellt, dass Nacharbeiten am Brandschutz durchgeführt werden müssen. Die KulturGenossenschaft Neue Kammerspiele e.V. reichte somit Ende März 2016 einen Antrag auf Aufstockung dieser Mittel für den Brandschutz um 30.000 EUR ein. Die Angebote der Unternehmen zur Grundlage der 30.000 EUR können bei der Verwaltung eingesehen werden.

An der <u>Frage- und Diskussionsrunde</u> beteiligten sich Frau Dettke, Frau Heilmann, Herr Binneboese, Herr Templin, Frau Schwarzkopf, Herr Singer, Frau Konrad, Frau Weger und Herr Bültermann.

Der Ausschuss wünscht die Nachreichung der Zusammenstellung der Anlagen des Antragsschreibens zum Finanzausschuss, was die Verwaltung als vertrauliche Unterlage zusagt.

Vors. des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales, Wolfgang Nieter

Abstimmung zur DS-Nr. 043/16:

7 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 1 Enthaltung – einstimmig beschlossen

TOP 7.2 Jubiläum der Gemeinde Kleinmachnow

DS-Nr. 060/16

Im Jahr 2020 wird die politische Gemeinde Kleinmachnow 100 Jahre alt. Der Bürgermeister wird aufgefordert, unter Einbeziehung der gesellschaftlichen Gruppen, das Jubiläumsjahr vorzubereiten. Bis zur Sitzung der Gemeindevertretung am 3. November 2016 ist ein erstes Konzept hierfür vorzulegen.

<u>Frau Heilmann</u> stellt die vorliegend Drucksache vor und bittet den Ausschuss um Zustimmung.

<u>Frau Konrad</u> informiert über die Ideen seitens der Verwaltung. Zum einen ist eine Chronik zur Geschichte des Ortes Kleinmachnow geplant, die Frau Bellack begleitet. Des Weiteren ist geplant, zum Jahresende ein Grobkonzept zu erarbeiten.

Herr Singer gibt zum TOP 7.2 ein Schreiben (Hinweise) zum Protokoll.

"Bei der Erarbeitung der Vorlage bitte ich um Beachtung folgender Hinweise zur inhaltlichen Ausrichtung:

- das Jubiläum ist Chance auf Ausprägung der Identität durch Einbeziehung vieler Bürger
- das Orts- und Geschichtsbewusstsein kann konkret im Ort gefördert werden, vor allem indem die historischen Orte ins öffentliche Bewusstsein gerückt werden
- das Jubiläum sollte sich nicht nur in einem Festakt oder einer Festschrift erschöpfen – vielleicht sogar kein Festakt im Saal, sondern eine Veranstaltung auf dem Rathausmarkt oder dann schon im Alten Dorf, dort wo die erste Gemeinderatssitzung stattgefunden hat
- verschiedene Angebote über das Jahr und über die Fläche (s. 750 Jahre Teltow) mit verschiedensten Anbietern definieren, welche Objekte für die Geschichte Kleinmachnow stehen/ Herrichtung Hervorhebung der Objekte, auf die Objekte bezogene Vorhaben auf dieses Datum ausrichten
- nicht die Nazizeit ausblenden (wie vielerorts gehandhabt) nach der Erinnerung an die Opfer auch die anderen Aspekte beleuchten
- nicht die 40 Jahre DDR ausblenden oder nur als Unterdrückungsgeschichte widergeben"

Der Ausschuss stellt klar, dass es sich hier um die politische Gemeinde handeln soll und alle Zeitabschnitte zu beachten sind.

An der <u>Frage- und Diskussionsrunde</u> beteiligten sich Herr Singer, Herr Templin, Herr Nieter, Frau Konrad und Frau Heilmann.

Abstimmung zur **DS-Nr. 060/16**:

6 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltung – einstimmig beschlossen

TOP 8 Informationen des Ausschussvorsitzenden und der Ausschussmitglieder

Herr Nieter informiert über folgende Veranstaltungen:

- Ausstellung "Sagenhafte Steinkreuze" bis 14.08.2016 in der Dorfkirche
- 2. Kleinmachnower Jazz-Festival, 04.06.2016 im Garten der Alten Schule
- Besichtigung der Alten Hackeburg durch den Heimatverein 05.06.2016

Herr Templin bittet um Besichtigung des Archivs der Gemeinde Kleinmachnow

<u>Herr Singer</u> erhielt von Frau Brammer ein Schreiben einer Bürgerin, die den Wunsch äußert wo Sitzbänke in Kleinmachnow aufgestellt werden müssen.

Der Brief wird weitergeleitet an Herrn Dr. Prüger.

<u>Herr Bültermann</u> spricht Herrn Zeugmann Dank aus für das erfolgreich durchgeführte Schleusenfest 2016.

TOP 9 Anfragen der Ausschussmitglieder

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 10 Sonstiges

<u>Frau Winde</u> informiert darüber, dass für Bewohner der Flüchtlingsunterkunft in Teltow dringend Wohnungen gesucht werden.

<u>Frau Konrad</u> gibt hierzu den Hinweis, dass Frau Höne für die Gemeinde die Ansprechpartnerin ist.

Kleinmachnow, den 30.06.2016

Wolfgang Nieter Vorsitzender des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales

Anlagen